

Korrespondenzblatt

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Gehörlosen-Zeitung**

Band (Jahr): **48 (1954)**

Heft 4

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Im Jahre 1952 wurden in der Schweiz 3484 Motorfahrzeugführern der Fahrausweis abgenommen, für einige Zeit oder für immer.

Aber auch der gewissenhafte Fahrer muss mit unbekanntem Gefahren rechnen: ein Ball fliegt auf die Strasse, das Kind eilt ihm nach, und schon ist das Unglück geschehen.

Zurzeit (September 1953) benutze ich zwei Motorfahrzeuge: Velo mit Hilfsmotor und Motorrad. Da kann ich sehen, welches gefährlicher ist. Die Geschwindigkeit eines der besten Motorräder kann auf 190 Kilometer in der Stunde steigen, das macht pro Sekunde 53 Meter.

In jedem Motorfahrzeug steckt grosse Gefahr (Todesfall, Invalidität, Sachschaden). Aus diesen Gründen müssen Motorfahrer eine Haftpflichtversicherung für andere Strassenbenützer und eine Unfallversicherung für sich selber abschliessen.

Robert Frei

KORRESPONDENZBLATT

des Schweizerischen Gehörlosenbundes (SGB.) Postcheckkonto III 15 777
Verantwortlicher Schriftleiter: Fritz Balmer, Schneidermeister, Thörishaus, Bern

Aus den Sektionen

10. ordentliche Generalversammlung des Gehörlosen-Sportvereins Luzern.

Unter dem Vorsitze von Präsident James Lussy fand im Hotel «Bernerhof» die ordentliche Generalversammlung des Gehörlosensportvereins Luzern statt. Die verschiedenen Vereinsgeschäfte konnten reibungslos erledigt werden. Der neu bestellte Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Präsident: James Lussy, Luzern; Vizepräsident: Ernst Bühler, Zürich; Kassier und Aktuar: Anton Arnold, Altishofen; erster Beisitzer: Josef Spieler, Zürich; zweiter Beisitzer: Anton Studhalter, Kriens; Oberturner: Ruedy Thalman, Ebikon; Hilfskassier: Vinz. Fischer, Luzern. Unter dem Traktandum Ehrungen wurde der Präsident J. Lussy für seine besonderen Verdienste und grosse Arbeit zum Ehrenpräsidenten ernannt. Anton Arnold konnte für seine zuverlässige Arbeit als Kassier und Aktuar mit der Ehrenmitgliedschaft belohnt werden. Anton Studhalter wurde von der Versammlung einstimmig zum Freimitglied gewählt. Aus dem Jahresprogramm ist zu entnehmen, dass der Gehörlosensportverein einige Korbballspiele mit anderen Sportvereinen, u. a. mit dem Turnverein Ebikon, durchführen will. Auch ist ein Skirennen und ein Waldlauf vorgesehen. Zum Abschluss richtete Zentralpräsident C. Beretta, Lugano, noch einige überzeugende Worte an die Anwesenden. Abschliessend wurde jedem Teilnehmer ein Nachtessen serviert.

Andermatt

Die vorgesehene 12. Skikonkurrenz in Engelberg findet nicht statt. Als Ersatz veranstalten wir einen leichten, familiären Ski-Wettkampf am 13. und 14. März in Andermatt mit Slalom auf der Oberalp, wozu auch die Kameraden aus der Lombardei eingeladen sind. Jeder Teilnehmer trägt das Abzeichen seines Kantons (Fähnlein, Wappen). Quartier Hotel «Bolschweiler», Andermatt.

Preise werden keine verabfolgt, da es sich um einen Kameradschaftsanlass im Freundeskreise handelt. Jeder Wettkämpfer spendet Fr. 1.— zur Finanzierung unserer Teilnahme an der Winter-Olympiade 1955 in Oberammergau (Bayern). Anmeldung zwecks Zimmerbestellung bis 2. März an Carlo Beretta-Piccoli, Präsident, Piazza Dante 8, Lugano, oder Rob. Pilet, Sekretär, route de Blonay 21, Vevey.

Società Silenziosa Ticinesi

Im Tessin besteht ein Komitee, das sich zum Ziel gesetzt hat, alljährlich an Weihnachten an bedürftige Taubstumme Geschenke zu verabfolgen. Die diesjährige Weihnatskollekte ergab die schöne Summe von 8000 Franken. Auf dem Bild sehen wir (1) Carlo Beretta-Piccoli, Präsident und Gründer des Komitees, und (2) Roberto Maffei, Mitglied des Komitees, bei der Verteilung von Spielsachen an die Kinder der Taubstummenanstalt San-Eugenio in Locarno.



Gehörlosenverein Bern

Die 60. Hauptversammlung fand am 31. Januar 1954 im Hotel «National» in Bern statt. Präsident Fritz Balmer eröffnete die gut besuchte Versammlung und hiess Mitglieder und Gäste willkommen. Er sprach über das 60jährige Bestehen des Vereins, gegründet von Gottfried Haldemann als Taubstummenverein Alpenrose Bern. Protokoll, Jahresbericht und Jahresrechnung wurden anstandslos und unter bester Verdankung genehmigt. Das reichhaltige Programm des vergangenen Jahres verzeichnet 3 Ausflüge, 2 Vorträge, 4 Filmvorführungen, 3 Kurse und 3 andere Darbietungen. Der Vorstand wurde neu bestellt: Präsident Alfred Bacher, bish. Beisitzer; Vizepräsident Hans Gfeller, Red. SGZ, neu; Sekretär Rudolf Feldmann, bisher; Kassierin Margrit Mischler, bisher; Bildungskasse Jean Hehlen, bisher; 1. Beisitzer Fritz Balmer, bisher Präsident; 2. Beisitzerin Ruth Bachmann, neu; Revisoren Lehrer Ernst Schär und Frau Schumacher, neu; Reiseführer: Fritz Balmer.

Der Sekretär: Rudolf Feldmann

Schweizerischer Gehörlosen-Sportverband

Die Delegiertenversammlung findet statt: Sonntag, den 28. Februar 1954, um 14 Uhr, im 1. Stock des Hotels «Emmenthal» in Olten.

- Traktanden:*
1. Protokoll der Versammlung vom 28. März 1954 in Bern;
 2. Protokoll der Versammlung vom 5. Juli 1954 in Luzern;
 3. Tätigkeitsbericht 1953;
 4. Rechnungsablage 1953 / Revisorenbericht;
 5. Arbeitsprogramm 1954/1955;
 6. Mitteilungen des Vorstandes;
 7. Allfällige Beteiligung an der Winter-Olympiade 1955 in Oberammergau;
 8. Allfälliges Fussball-Länderspiel Schweiz—Italien;
 9. Verschiedenes.

Jede Sektion hat das Recht auf einen Delegierten pro zehn bezahlte Mitgliederbeiträge und den Bruchteil von zehn. Zahlreiche Beteiligung sehr erwünscht. Freunde willkommen!

Um 17 Uhr am Samstag zuvor Konferenz mit Schwester Marta Muggli aus Zürich, ebenfalls im Hotel «Emmenthal». Schwester M. Muggli ist an der gesunden Entwicklung des Gehörlosensportes freundschaftlich interessiert.

Für das Zentralkomitee:

C. Beretta-Piccoli, Präsident Robert Pilet, Sekretär

Inhaltsverzeichnis:

Zur Weltlage	49
Barthli, der Korber (4. Kapitel)	50
Besuch bei Onkel Sam: Washington, D. C.	51
Eine Hektar	53
Lautsprecher rettet ein Kind vor dem Tode	54
Rätsellösung und Visitenkarten-Rätsel	55/56
<i>Aus der Welt der Gehörlosen:</i>	
Josef Fellmann †.	56
Krippenspiel im Fernsehen	58
Kurs für Taubstummenseelsorger / Die böse Strasse	59
<i>Korrespondenzblatt: Aus den Sektionen</i>	
Gehörlosen-Sportverein Luzern / Andermatt	60
Società Silenziosa Ticinesi / Gehörlosenverein Bern	61
Schweiz. Gehörlosen-Sportverband	62